

## **Kurzbeschreibung der Vorhaben**

### **1. Allgemeine Beschreibung**

Um die volle Verfügbarkeit und die geforderte Versorgungssicherheit im Einzugsgebiet der Stadt Dessau mit Erdgas zu gewährleisten, plant die Gasversorgung Dessau GmbH den Bau einer neuen Haupteinspeisung. Hierzu ist es notwendig, am Standort Strasse Am Hanfgarten in Dessau/Mosigkau eine Übernahmeregelanlage (ÜRA „Am Hanfgarten“ / Los 3 + 4) zu errichten, welche das seitens der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH bereitgestellte Erdgas über die schon vorhandene Hochdruckgasleitung HDL TN 320 übernimmt bzw. zum Standort Mannheimer Strasse weiterleitet. Dort erfolgt mittels einer weiteren Gasdruckregel- und Messanlage (GDRMA „Mannheimer Strasse“ / Los 2) und eines speziellen Röhrensystems (Optimierungsleitung DN 1400 / Los 1) die Einspeisung in das der öffentlichen Versorgung dienende Gasnetz.

#### **1.1 Standort Mannheimer Strasse**

##### **1.1.1. Los 1 / Optimierungsleitung DN 1400**

Gemäß Lageplan sind 5 Rohrpaare, bestehend aus 10 Einzelrohren DN 1400 a 208 m Länge zuzüglich Verbindungsleitungen, Entleerungen und Entlüftungen, mit einer Mindestüberdeckung von 1,20 m unterirdisch zu verlegen. Mittels kleinerer Nennweiten und erforderlicher Absperreinrichtungen muss das System untereinander als auch mit der GDRMA „Mannheimer Strasse“ (Los 2) verbunden werden. Des Weiteren ist die GDRMA rohrentechnisch mit den bestehenden Leitungen HDL 320 (DN 400St, PN 63, 1995) und HDL 321 (300St, PN 3,5, 1998) über T-Abgänge zu verbinden.

##### **1.1.2 Los 2 / Gasdruckregel- und Messanlage (GDRMA) „Mannheimer Strasse“**

Es ist ein Stationsgebäude mit den Ausmaßen 16,00 x 10,00 x 4,06 m zu errichten und auszurüsten. Dieses beinhaltet zwei Regelstrecken auf unterschiedlichem Druckniveau einschließlich zugehöriger Einrichtungen für Sicherheit, Druck- und Mengenregelung. Funktional entnimmt die GDRMA mittels T-Abgang das Gas der HDL TN 320 und leitet es über die Regelstrecke 1 in die vg. Optimierungsleitung. Ausgangseitig wird das Gas der vg. Leitung wieder entnommen und über Regelstrecke 2 und einen weiteren T-Abgang in die schon bestehende HDL TN 321 eingespeist.

#### **1.2 Standort Strasse Am Hanfgarten**

##### **1.2.1 Los 3 / Übernahmeregelanlage (ÜRA) „Am Hanfgarten“**

Wie oben aufgeführt ist ein Stationsgebäude mit den Ausmaßen 15,75 x 6,00 x 4,06 m zu errichten und auszurüsten. Dieses beinhaltet alle zur Mengen- und Druckregelung notwendigen Anlagen samt zugehörigen Sicherheitseinrichtungen.

##### **1.2.2 Los 4 / Einbindungen in HDL TN 320, TN 321 und TN 336**

###### **1.2.2.1 Rohrtechnische Einbindung der ÜRA „Am Hanfgarten“**

Die HDL TN 320 ist aufzutrennen und mittels zweier Leitungen samt zugehörigen Hauptabsperreinrichtungen mit der ÜRA zu verbinden. Die Verlegung als auch der Rohreintritt in das Stationsgebäude erfolgen unterirdisch.

###### **1.2.2.2 Rohrtechnische Einbindung der HDL TN 336 am Standort Am Hanfgarten**

Die Abzweigleitung HDL 336 GVG zur MITGAS-Station Dessau-Mosigkau ist aufzutrennen, einseitig zu verschließen und in die HDL 321 der DVV einzubinden.

**1.2.2.3** Errichtung eines Abzweiges an HDL 320 am Standort Mannheimer Strasse  
Zur späteren Einbindung der GDRMA „Mannheimer Strasse“ ist im dortigen Bereich ein Abzweig zu errichten.

Die Arbeiten an beiden Anbindepunkten betreffs HDL 320 müssen auf Grund des eingeschränkten Abschaltzeitraumes zeitgleich durchgeführt werden.

## **2. Träger des Vorhabens**

Eigentümer                      Gasversorgung Dessau GmbH  
   Albrechtstr. 48  
   06844 Dessau

Planungsbüro :                 PAR Planung für Anlagen- und Rohrleitungsbau  
   GmbH & Co.KG  
   Prager Straße 17  
   04103 Leipzig

## **3. Realisierungszeitraum**

Gemäß beiliegendem Terminplan ist der Realisierungsbeginn für das 2. Quartal 2008 und dessen Beendigung für das 4. Quartal 2008 vorgesehen. In einzelnen Punkten sind Bauzeiträume eng mit der Betriebsführung der Gasversorgung Dessau GmbH gekoppelt.